

Erledigt

Time Machine Synology Backup sehr langsam / Festplatte sehr langsam?

Beitrag von „unixbyte“ vom 3. November 2017, 10:52

Hallo zusammen,

bin nun auf High Sierra, so weit läuft alles.

Allerdings geht mein Time Machine Backup auf meine Synology nun nur noch schleppend (teilweise 200 kb/s) - an der Übertragungsrate kann es nicht liegen, bekomme um die 20 MB/s hin, wenn ich was auf oder von meiner Syn ziehe.

Auch, wenn ich zum Beispiel ein Bild aus Chrome auf den Schreibtisch ziehe (Drag & Drop), dauert es teilweise 5 Sekunden, bis er es speichert.

Während ich diesen Beitrag hier schreibe, hab ich einfach mal einen Benchmark der Platte gemacht und ich glaube, den Fehler gefunden zu haben?

Platte ist eine Samsung SSD 750 EVO 120GB.

Weitere Infos im Anhang.

Hat jemand eine Idee, was es sein könnte?

Beitrag von „cobanramo“ vom 3. November 2017, 11:23

Hallo Unixbyte,

Da muss etwas am Sata Konfiguration sein, solltest dein Fokus da drauf legen.
20 MB/s kann ja wirklich jedes uralte HDD, sogar USB Sticks können da inzwischen mehr.

Gruss Coban

EDIT: Oups, sorry Synology ist ja Nas, bzw. Netzwerk.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 3. November 2017, 13:15

Wie ist den deine Netzwerk Konfiguration ?
Dazu wäre ein paar Details nicht verkehrt.

Beitrag von „unixbyte“ vom 3. November 2017, 14:59

Bin jetzt wieder zurück auf 10.12 😁

Verbunden mit nem UniFi AC-AP Pro über 5Ghz mit dieser Karte hier.

<https://www.amazon.de/gp/product/B00MBP25UK>

Beitrag von „keiner99“ vom 3. November 2017, 15:21

verwendest du einen SMB oder AFP share? SMB kann bei Mac OS Probleme machen, wenn du es verwendest probiere es mal über einen afp share.

Beitrag von „icecloud“ vom 3. November 2017, 16:34

Also ich erhalte über ein smb share (Server ist ein HPE Microserver Gen8 unter Windows Server 2016, der an einer Fritzbox 6490 per Kabel hängt) per WLAN mit einer ähnlichen WLAN Karte (China Broadcom 802.11 a/b/g/n/ac) Werte von ca 98 MB/s im Write und 89MB/s im Read. Nutze ich eine LAN Verbindung zur Fritzbox sind es in beide Richtungen sogar ca 110 MB/s! Früher hatte ich auch eine Synology, die hat aber in beide Richtungen ca 40MB/s gebracht. Irgendwie ist in deiner Netzwerkkonfiguration der Wurm drin.



Beitrag von „Landu“ vom 3. November 2017, 17:55

Sry, falls das Thema nicht hier hin gehört.

Wie kann ich denn auf einer Synology ein Time Machine Backup erstellen? Gibt es da eine Anleitung für`

Beitrag von „sunraid“ vom 3. November 2017, 18:05

[@Landu](#) vielleicht hilft ja diese Anleitung

<https://www.tutonaut.de/anleit...f-synology-nas-erstellen/>

Beitrag von „Landu“ vom 3. November 2017, 18:08

Danke.

Da bin ich schon dabei. Leider gibt es unter der Synology Version DSM 6.1.3-15152 Update 8 keine Option "Time Machine"

Edit: Danke gefunden. Das findet sich nun unter dem Punkt Erweitert 😊

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2017, 19:28

Transfer-Probleme mit Netzlaufwerken, die per SMB bereitgestellt werden, liegen meistens am "SMB Client Signing".

Unter OSX lässt sich das mit einer selbst erstellten Config-Datei namens `/etc/nsmb.conf` lösen.

Mit folgendem Terminal Befehl kann diese Datei erstellt werden:

Code

1. `sudo printf "[default]\nsigning_required=no\n" | sudo tee /etc/nsmb.conf >/dev/null`

Danach einfach Kennwort im Terminal eingeben und im Nachgang per

Code

1. `cat /etc/nsmb.conf`

den Erfolg prüfen.

Als Rückmeldung sollte folgender Zweizeiler auftauchen:

Code

1. al6042-iMac:~ al6042\$ cat /etc/nsmb.conf
2. [default]
3. signing_required=no

Danach die SMB-Netzlaufwerke neu verbinden und die passende Geschwindigkeit genießen...



Dieser Vorgang wurde am Abend mit [@Landu](#) erfolgreich durchgeexerziert... 

Beitrag von „unixbyte“ vom 3. November 2017, 19:30

Es lag übrigens tatsächlich an High Sierra (APFS?).

Jetzt, wo ich wieder zurück auf Sierra bin, rennt es wieder mit 22 MB/s.

Beitrag von „Landu“ vom 3. November 2017, 19:33

danke [al6042](#).

Ich hatte zuvor Geschwindigkeiten von 20 bis 30 mb/s. nun rennt es mit ca 100 

Beitrag von „mikkel“ vom 3. November 2017, 19:36

Man kann die verbindungsart im synology aber einstellen.
Anstatt smb dann afp:// nasadresse eintragen.
Ging bei mir sehr gut.

Gesendet von iPhone mit Tapatak

Beitrag von „Landu“ vom 4. November 2017, 11:02

wie kann ich in den TM Einstellungen Benutzername und Passwort für den NAS Nutzer speichern?

Nach einem Neustart kennt er den Namen und das Passwort leider nicht mehr

Beitrag von „Cheesy“ vom 4. November 2017, 11:11

Ich selbst bin Besitzer einer 415+. Inzwischen hab ich an meinem Hack wieder eine USB Platte für TM angeschlossen. Hatte mit der Synology immer wieder das Problem, dass die Fehlermeldung am MAC kam, das BackUpVolumen konnte nicht gefunden werden. Musste oft die bestehende TM Config löschen, TM neu einrichten und dann ging es wieder eine Zeit lang. Habe smb und afp probiert. Nach mehrmaligen neuen Einrichten über einen längeren Zeitraum habe ich es nun sein lassen. Die USB Platte rennt jetzt schon länger ohne jegliche Probleme!

Grüße aus Augsburg

Beitrag von „Landu“ vom 4. November 2017, 12:04

Ich hatte heute auch das Problem, dass er über den neu erstellten Benutzer immer wieder die Meldung gebracht hat, dass der Benutzername oder Passwort falsch ist.

Ich hab es nun über den admin User gemacht, damit ging es. Mal schauen wie es sich verhält.

Beitrag von „unixbyte“ vom 5. November 2017, 16:42

Wie kann es denn aber sein, dass es unter Sierra problemlos ohne eigene Samba-Config funktioniert und unter High Sierra nicht?

Beitrag von „griven“ vom 13. November 2017, 22:26

Das liegt in der Hauptsache daran das Apple mal wieder an den Protokollen gebastelt hat sprich an der Stelle unterscheiden sich Sierra und HighSierra schon ein gutes Stück was auch erklärt warum Konfigurationen die unter Sierra klaglos getan haben unter HighSierra nicht mehr wollen hat gerade was shares angeht viel auch mit Sicherheitsthemen zu tun...